

Gemäß der Korrelationstabelle in DIN EN 1627 sind Türen der Einbruchklassen WK2 nach DIN V EN V 1627 und RC2 nach DIN EN 1627 komplett miteinander vergleichbar und gleichwertig. Daher gilt ein Nachweis der Einbruchklasse WK2 auch für die Einbruchklasse RC2.



Prüfinstitut
Türentechnik + Einbruchsicherheit
Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller
Türen · Tore · Fenster · Fassaden
Akkreditiertes Prüflaboratorium nach DIN EN 45001

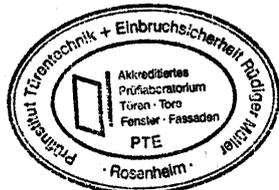
Kurzbericht Nr. 00/06-1025

Antragsteller	HGM-Türenwerke Heinrich Grauthoff GmbH Brandstraße 71 - 77 D-33397 Rietberg	ASTRA Türen GmbH Astra Straße 1 - 10 D-39439 Güsten	TT-Türenfabrik Turbenthal Tösstalstraße 149 CH-8488 Turbenthal
Bauart	Einflügelige einbruchhemmende Tür bestehend aus <ul style="list-style-type: none"> • Holzumfassungszarge oder • Stahlzarge mit Schließflochverstärkung (Eckzarge oder Umfassungszarge) oder • Blendrahmen aus Holzwerkstoff und Türblatt aus Holz und Holzwerkstoffen in den Varianten gemäß Produktbezeichnung.		
Produktbezeichnung	HGM/ASTRA 40-WK2 HGM/ASTRA 40-WK2-SK1 HGM/ASTRA 40-WK2-SK2 HGM/ASTRA Rauchschutztür AHS Typ 10-WK2	HGM/ASTRA 45-WK2 HGM/ASTRA 45-WK2-SK1 HGM/ASTRA 45-WK2-SK2 HGM/ASTRA 45-WK2-SK3, Einfachfalz	
Maße	Türflügelgröße Zargenfalzmaß Türflügeldicke	ca. max. min.	1110 x 2110 mm 1091 x 2108 mm 39 mm
Konstruktionsfuge	seitlich aufrecht max. 3,5 mm - oben quer ca. 4 mm - unten quer ca. 7 mm Zargenfalzmaß		
Angriffseite	Schließfläche (1) nach DIN 107		
Schließzustand	geschlossen, verriegelt und verschlossen		
Beschläge	WILKA-Einfachverriegelung Typ 6493 mit verlängertem Doppelstulp. Zwei zweiteilige SIMONS-Bänder Typ V 4737 WF S für Futterzarge Typ V 8037 WF S für Stahlzarge Typ V 4737 WF S für Blendrahmen sowie bandseitig zwei Falzluftbegrenzer. Alternative Beschläge (Schlösser und Bänder) sind den zugehörigen Prüfdokumenten zu entnehmen. Profilzylinder DIN 18252-P2-BZ mit Schutzbeschlag DIN 18257 - ES 1 oder Profilzylinder DIN 18252-P2-BS mit Schutzbeschlag DIN 18257 - ES 1 ZA.		
Klassifizierung	Obige Bauart ist gemäß Prüfbericht Nr. 00/06-1025 vom 30.06.2000 sowie „Gutachtliche Stellungnahme“ vom 03.01.2001 und 22.06.2001 einbruchhemmend nach DIN V ENV 1627 : 1999-04 in der Widerstandsklasse WK 2.		
Normbezeichnung	Tür DIN V ENV 1627 - WK 2		
Gültigkeitsdauer	Laufzeit der DIN V ENV 1627 : 1999-04		



Dipl.-Ing. (FH) R. Müller
Leiter PTE Rosenheim

Die Einbauanleitungen sind Bestandteil des Prüfberichtes.



22.06.2001

Schönfeldstraße 15
D-83022 Rosenheim
Telefon 0 80 31 / 1 55 43
Telefax 0 80 31 / 1 57 67



Dipl.-Ing. (FH) R. Krippahl
Sachbearbeiter



DAP-P-03.214-00-98-02



Die hier aufgeführten Nachweise dienen der Ergänzung des auf Seite 1 aufgeführten Prüfzeugnisses, um die dort noch nicht aufgeführten Zargenausführungen und Beschlagvarianten mit ebenfalls mit einem Nachweis der Einbruchhemmung nach DIN EN 1627 zu belegen.

Nachweis
einbruchhemmende Eigenschaften

Prüfbericht
Nr. 17-002005-PR03
(PB-C02-05-de-02)

Auftraggeber
GRAUTHOFF Türeggruppe GmbH
Standort Mastholte
Brandstr. 71-79
33397 Rietberg
Deutschland

Produkt
einbruchhemmende RC2-Türe
40 RC2 Vollspan (mit Holzumfassungszarge, stumpf und verdeckten Bändern)

Bezeichnung

987 mm x 2054 mm (Futterbreitenaußemaß)
942 mm x 2032 mm (Lichtes Öffnungsmmaß)
959 mm x 2037 mm (Flügelaußenmaß)

Außermmaß (B x H)
(Rahmen)

Material, System
Holzwerkstoff, Basis-Zarge B60

Angriffsseite
Schließfläche nach EN 12519

Öffnungsart
einfügelig

Verglasung
-/

Verwendungshinweise
Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der einbruchhemmenden Eigenschaften.
Gültigkeit
Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Prototypen. Die Prüfung der Einbruchhemmung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.
Abweichend von geprüfter Ausführung sind folgende Größenänderungen zulässig: in der Höhe +10% und -20% in der Breite +10% und -20%.

Veröffentlichungshinweise
Es gilt das ift-Merkblatt „Benutzung von ift-Prüfzeugnissen zur Dokumentation“.
Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt
Der Nachweis umfasst insgesamt 26 Seiten
1. Gegenstand
2. Durchführung
3. Ergebnisse
Anlage 1 (10 Seiten)
Anlage 2 (2 Seiten)
Anlage 3 (4 Seiten)

ift Rosenheim
23.11.2017

Konrad Quereggasser, Dipl.-Ing. (FH) Profiteilhaber
Sicherheitstechnik

Florian Willer, Dipl.-Ing. (FH) Profiteilhaber
Sicherheitstechnik

RC 2 / RC 2 N

Einbruchhemmung

Gemäß der Montageanleitung der Firma
GRAUTHOFF Türeggruppe GmbH

Besonderheiten

Montage

ift
ROSENHEIM

Grundlagen
DIN EN 1627: 2011
Prüfung von Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse – Einbruchhemmung – Anforderungen und Klassifizierung
DIN EN 1628: 2011
DIN EN 1629: 2011
DIN EN 1630: 2011
Ersatz-Prüfbericht Nr. 17-002005-PR03 (PB-C02-05-de-01) vom 20.10.2017
Darstellung



Prüfung und Kalibrierung – EN ISO/IEC 17025
Inspektion – EN ISO/IEC 17020
Zertifizierung – EN ISO/IEC 17095
Zertifizierung Managementsysteme – EN ISO/IEC 17021

Kontakt
ift Rosenheim GmbH
Pf. +49 8031 2011-500
Fax. +49 8031 2011-500
www.ift-rosenheim.de

Prüfung und Kalibrierung – EN ISO/IEC 17025
Inspektion – EN ISO/IEC 17020
Zertifizierung – EN ISO/IEC 17095
Zertifizierung Managementsysteme – EN ISO/IEC 17021

ifft Rosenheim GmbH
Pf. +49 8031 2011-500
Fax. +49 8031 2011-500
www.ift-rosenheim.de

Nachweis
einbruchhemmende Eigenschaften

Prüfbericht
Nr. 17-002005-PR04
(PB-C02-05-de-02)

Auftraggeber
GRAUTHOFF Türeggruppe GmbH
Standort Mastholte
Brandstr. 71-79
33397 Rietberg
Deutschland

Produkt
einbruchhemmende RC2-Tür
40 RC2 Schallstopp (bzw. 40 RC2 SK2) (mit Holzumfassungszarge, stumpf)

Bezeichnung

987 mm x 2054 mm (Futterbreitenaußemaß)
942 mm x 2032 mm (Lichtes Öffnungsmmaß)
959 mm x 2037 mm (Flügelaußenmaß)

Außermmaß (B x H)
(Rahmen)

Material, System
Holzwerkstoff, Basis-Zarge B60

Angriffsseite
Schließfläche nach EN 12519

Öffnungsart
einfügelig

Verglasung
-/

Verwendungshinweise
Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der einbruchhemmenden Eigenschaften.
Gültigkeit
Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Prototypen. Die Prüfung der Einbruchhemmung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.
Abweichend von geprüfter Ausführung sind folgende Größenänderungen zulässig: in der Höhe +10% und -20% in der Breite +10% und -20%.

Veröffentlichungshinweise
Es gilt das ift-Merkblatt „Benutzung von ift-Prüfzeugnissen zur Dokumentation“.
Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt
Der Nachweis umfasst insgesamt 26 Seiten
1. Gegenstand
2. Durchführung
3. Ergebnisse
Anlage 1 (10 Seiten)
Anlage 2 (2 Seiten)
Anlage 3 (4 Seiten)

ift Rosenheim
23.11.2017

Konrad Quereggasser, Dipl.-Ing. (FH) Profiteilhaber
Sicherheitstechnik

Florian Willer, Dipl.-Ing. (FH) Profiteilhaber
Sicherheitstechnik

RC 2 / RC 2 N

Einbruchhemmung

Gemäß der Montageanleitung der Firma
GRAUTHOFF Türeggruppe GmbH

Besonderheiten

Montage

ift
ROSENHEIM

Grundlagen
DIN EN 1627: 2011
Prüfung von Vorhangfassaden, Gitterelemente und Abschlüsse – Einbruchhemmung – Anforderungen und Klassifizierung
DIN EN 1628: 2011
DIN EN 1629: 2011
DIN EN 1630: 2011
Ersatz-Prüfbericht Nr. 17-002005-PR03 (PB-C02-05-de-01) vom 20.10.2017
Darstellung



Prüfung und Kalibrierung – EN ISO/IEC 17025
Inspektion – EN ISO/IEC 17020
Zertifizierung – EN ISO/IEC 17095
Zertifizierung Managementsysteme – EN ISO/IEC 17021

Kontakt
ift Rosenheim GmbH
Pf. +49 8031 2011-500
Fax. +49 8031 2011-500
www.ift-rosenheim.de

Prüfung und Kalibrierung – EN ISO/IEC 17025
Inspektion – EN ISO/IEC 17020
Zertifizierung – EN ISO/IEC 17095
Zertifizierung Managementsysteme – EN ISO/IEC 17021

ifft Rosenheim GmbH
Pf. +49 8031 2011-500
Fax. +49 8031 2011-500
www.ift-rosenheim.de

